

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 51 (1943)

Heft: 38

Anhang: Die kleinen Gesichter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DAS ROTE KREUZ

LA CROIX-ROUGE

Croce-Rossa

Organ des Schweizerischen Roten Kreuzes
und des Schweizerischen Samariterbundes.

Organe officiel de la Croix-Rouge suisse
et de l'Alliance suisse des Samaritains.



Crusch-Cotschna

Organo della Croce-Rossa svizzera e
della Federazione svizzera dei Samaritani.

Organ da la Crusch-Cotschna svizra e
de la Lia svizra dals Samaritains.

Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz - Edité par la Croix-Rouge suisse - Pubblicato dalla Croce-Rossa svizzera - Edit da la Crusch-Cotschna svizra

Rotkreuzchefarzt - Médecin-chef de la Croix-Rouge - Medico capo della Croce-Rossa

*In den Kindern wird nicht bloss das
Vergangene wiedergeboren, sondern es
kommt mit ihnen das Uranfängliche, das
das wahre Künftige ist, zur Welt. Ob
wir auf seidene Kissen oder auf Stroh in
dieses Leben fallen: ein jeder Mensch ist
ein neues Gottes-, Welt- und Menschen-
gericht. Stehr.*

Die kleinen Gesichter

dieser Kinder aus Yeroplatanos sind wieder rund geworden. Die Kleinen essen regelmässig in den Kantinen des Schweiz. Roten Kreuzes, Kinderhilfe.

Ces enfants

de Yeroplatanos ont à nouveau de bonnes, grosses joues. Ils prennent des repas réguliers aux cantines de la Croix-Rouge suisse, Secours aux enfants.



Die Verteilung der kanadischen Lebensmittel an das griechische Volk (September 1942 bis März 1943).

Oberstlt. K. Speidel.

Ungefähr vor Jahresfrist hat es die schwedisch-schweizerische Commission de gestion übernommen, im Auftrage des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz die in der Hauptsache von Kanada gelieferten Lebensmittel an das notleidende griechische Volk zu verteilen. Ihre Tätigkeit baute auf den Einfuhren auf, die von acht schwedischen Schiffen im Pendelverkehr herangebracht wurden.

Die Ursachen und die Schwere der griechischen Notlage sind allgemein bekannt. Auch von der nicht unbedeutenden Erleichterung, die dank der amerikanischen Zufuhren geschaffen werden konnte, war in der schweizerischen Öffentlichkeit schon mehrfach die Rede, so dass wir uns auf die technische Seite des Hilfswerkes beschränken dürfen, wie sie uns in einer siebenmonatigen Tätigkeit vertraut geworden ist.

Die harte griechische Hungersnot im Winter 1941/1942 verlangte gebieterisch eine Intervention des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz. Es gelang, vom Frühjahr 1942 an aus Portugal, Syrien, Aegypten, der Türkei und der Schweiz einzelne Lebensmitteltransporte nach Griechenland zu leiten und so der Millionenstadt Athen-Piräus

eine erste Hilfe zu leisten. Der von Genf abgeordnete Delegationschef sammelte einige prominente griechische Persönlichkeiten und in Athen ansässige Schweizer, die alle über kaufmännische Erfahrung verfügten, um sich, und die so geschaffene Kommission organisierte die Belieferung der Volksküchen und die Verteilung unter die Bevölkerung. Die Volksküchen wurden vom Staate oder von kirchlichen und privaten Organisationen betrieben; die Zuweisung der importierten Lebensmittel machte es aber notwendig, dass die Kommission eigene Beamte einstellte. So ergaben sich im Frühjahr und Sommer 1942 die ersten, wertvollen Erfahrungen technischer Art.

Die schwedisch-schweizerische Commission de gestion zog aus diesen Vorarbeiten grossen Gewinn, denn als sie anfangs September 1942 in Athen eintraf, lagen bereits die ersten schwedischen Schiffe mit kanadischer Ladung im Piräus vor Anker, und es war nur den einigermassen eingearbeiteten Schweizern und Griechen zu verdanken, dass wenige Tage nachher mit der Vermahlung des Weizens und der Belieferung der Bäckereien von Athen sowie der Volksküchen begonnen werden konnte. Die griechischen Beamten wurden von der Commission de gestion übernommen, und die schweizerischen Mitglieder der alten Kommission traten in die neue über.

In grossherziger Weise stellte Kanada zur Rettung des griechischen Volkes monatlich 15'000 Tonnen Weizen zur Verfügung. Dazu gestellten sich nach einiger Zeit noch 3000 Tonnen Trockengemüse, einige hundert Tonnen Kondensmilch und Medikamente im Monat.